

Ä1 Solidarische Wege aus der Gasnotlage: Die Finanzierung der Wärmewende muss Priorität haben

Antragsteller*in: Gerd Weichelt (KV Dithmarschen)

Änderungsantrag zu A1

Von Zeile 27 bis 29 einfügen:

wie der Ankauf von LNG, der sich abgesehen von der aktuellen, akuten Gasnotlage aufgrund der großen Klimaschäden verbietet und nur übergangsweise und nur für das geplante schwimmende LNG-Terminal in Brunsbüttel ohne die geplante neue Netzanbindung nach Hetlingen erfolgen darf. Darüber hinaus braucht es eine entschiedene Fachkräfteoffensive, die auch die

Begründung

Um aufgrund der aktuellen Gasnotlage kurzfristig ohne langfristige schwer rückholbare Investitionen die Importlücke für Erdgas schließen zu können, wäre ein schwimmendes LNG-Terminal entgegen eines festen LNG-Terminals mit der umweltschädlichen Netzanbindung nach Hetlingen eine relativ einfach rückholbare Lösung. Dabei bleibt es bei der grundsätzlich ablehnenden Haltung zu LNG.

Unterstützer*innen

Susanne Hilbrecht (KV Dithmarschen); Petra Kärgel (KV Pinneberg); Dieter Dluzewski (KV Dithmarschen); Tanja Matthies (KV Dithmarschen); Ralf Hübner (KV Pinneberg); Dieter Dluzewski (KV Dithmarschen); Kurt Reuter (KV Stormarn); Stephan Wiese (BV Bundesverband)